



# Analysis II für M, HLM, Ph

## 12. Tutorium

### Gruppenübung

#### G 33 Lokale Umkehrbarkeit

Seien  $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$  stetig differenzierbare Funktion und  $f'(x)$  invertierbar für alle  $x \in \mathbb{R}^n$ .  
Zeige, dass  $f$  offen ist, d. h.  $f(U)$  ist offen für jede offene Menge  $U \subseteq \mathbb{R}^n$ .

#### G 34 Lipschitz-Stetigkeit

Seien  $(X, d)$  und  $(Y, D)$  metrische Räume und  $A \subseteq X$  und  $B \subseteq Y$  Teilmengen.

Eine Funktion  $f : A \rightarrow B$  erfüllt in einer Menge  $M \subseteq A$  die Lipschitz-Bedingung, wenn es eine (nichtnegative) reelle Zahl  $L$  gibt, mit der die Bedingung

$$\forall x_1, x_2 \in M : D(f(x_1), f(x_2)) \leq L \cdot d(x_1, x_2)$$

erfüllt ist.

Man sagt, dass  $f$  Lipschitz mit Lipschitz-Konstante  $L$  ist.

Zeige:

1. Jede Lipschitz-Funktion ist stetig.
2. Sei  $\emptyset \neq A \subseteq X$ . Für alle  $x \in X$ , sei  $d(x, A) := \inf\{d(x, a) \mid a \in A\}$ . Dann ist die Funktion

$$f : X \rightarrow \mathbb{R}, \quad f(x) = d(x, A)$$

Lipschitz stetig mit Lipschitz-Konstante 1.

3. Sei  $Lip := \{f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R} \mid f \text{ is Lipschitz}\}$ . Zeige, dass  $Lip$  ein Vektorraum ist, und dass er abgeschlossen bezüglich der Verknüpfung von Funktionen ist (d.h.  $f, g \in Lip \Rightarrow g \circ f \in Lip$ ).
4. Zeige durch Angabe eines Gegenbeispiels, dass das Produkt von zwei Lipschitz-Funktionen in allgemein keine Lipschitz-Funktion ist.

**Hinweis:** Zeige, dass die Funktion  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, f(x) = x^2$  nicht Lipschitz ist.

#### G 35 Fixpunktsatz

Sei  $(X, d)$  ein metrischer Raum. Sei eine Funktion  $f : X \rightarrow X$  gegeben, die die Ungleichung

$$d(f(x), f(y)) < d(x, y) \quad \text{für alle } x, y \in X, x \neq y \quad (1)$$

erfüllt.

Zeige, dass falls  $X$  kompakt ist, die Funktion  $f : X \rightarrow X$  einen Fixpunkt hat.

**Hinweis:** Zeige, dass die Funktion  $h : X \rightarrow \mathbb{R}, h(x) = d(x, f(x))$  stetig ist und verwende, dass jede stetige Funktion auf einem kompakten metrischen Raum das Minimum und das Maximum besitzt.